

Der Fluss des Lebens

Rei im Glück

Von abgemeldet

Kapitel 37: Einstand der Neulinge und das Kräfteressen der Götter

Einstand der Neulinge und das Kräfteressen der Götter

Bei allen Children läutete der Wecker zur selben Zeit, um 7.30Uhr. Heute sollten die ersten Synchrontests nach der Entfernung der Sprengladungen durchgeführt werden. Irgendwie war es den neuen Children immer noch nicht so ganz geheuer und sie hatten mehr als einmal den dumpfen Hintergedanken das vielleicht eine Bombe vergessen wurde. Ritsuko erwartete sie schon auf der Kommandobrücke. >Ich schätze mal das ihr heute einen klaren Kopf habt. Den werdet ihr auch brauchen. Wir machen da weiter, wo wir vor knapp einer Woche aufgehört haben. Die gleiche EVA-belegung.<

Daraufhin gingen die Kinder mit gemischten Gefühlen zu ihren Entry-Plugs und stiegen ein. Wieder wurden die Nerven nacheinander angeschlossen. Alles lief wie beim ersten mal recht gut, auch wenn die Synchronwerte wegen der Anspannung nicht ganz den vorherigen Stand erreicht hatten. Als Kati synchronisierte, stellte sie fest das sie diesmal nicht Blind und Taub wurde, dennoch konnte sie spüren wie ihr EVA emotional mit ihr kommunizierte. Sie fühlte Erleichterung und Zufriedenheit und einen blassen Eindruck von vergangenem Schmerz. *Alle Bomben sind entfernt worden?* fragte Kati mental. Kurz darauf spürte sie ein Gefühl der Bestätigung. Als sie ihre Sinne nach dem verblassenden Schmerz ausstreckte wusste sie was der EVA durchgemacht hatte *Die Operationen waren schmerzhaft...*

Wieder durchflutete sie ein Gefühl der Bestätigung.

In der Kommandobrücke wurde Katis Kontakt mit dem EVA mit Sorge registriert. >Wir messen wieder ungewöhnliche Hirnwellenmuster bei dir, alles in Ordnung?< fragte Ritsuko durchs Com. Kati löste sich wieder vom tieferen Bewusstsein des EVAs und antwortete. >Ja, alles bestens. Der EVA meint das alle Bomben entfernt wurden und das ihr nicht grad sensibel ward als ihr sie entfernt habt.< In Katis Stimme schwang ein wenig Ärger mit. Auch wenn sie erst zwei mal mit dem EVA verbunden war, so mochte sie ihn irgendwie und die Tatsache das er Schmerzen hatte, erfüllte sie mit Wut. >Es ging nicht anders, sie waren gut plazierte.< lautete Ritsukos Stellungnahme.

Maya betrachtete Katis Synchronograph genau und bemerkte deshalb das sie sich ein wenig verbessert hatte. Nun belegte sie den zweiten Platz unter den Neulingen.

>Ich glaube Kati hat ihren EVA schon gefunden, nun müssen wir nur noch die Anderen so lange herumtauschen bis wir bescheid wissen wer mit wem am besten

Synchronisiert.< meinte Ritsuko als sie die Anzeigen checkte aus die Maya sie hingewiesen hatte. Sie probierten noch fast vier Stunden lang alle möglichen Kombinationen, aber anscheinend hatten sich die EVAs auf ihren jeweils ersten Piloten geprägt, so das die Belegung am Ende wie folgt aussah:

Katarina Yomuzuga - 7th Child - Pilotin von EVA-15

Toji Sozuhara - 4th Child - Pilot von EVA-16

Hikari Horaki - 9th Child - Pilotin von EVA-17

Kensuke Aida - 8th Child - Pilot von EVA-18

Sie wurden danach wieder in ihre zugewiesenen EVAs beordert. >Wir werden euch jetzt in die Geo Front schießen, dort werdet ihr eure ersten richtigen Bewegungen vollführen. Wir fahren euch jetzt zu den Startrampen.< meinte Misato als alle in ihren Entry-Plugs saßen und auf Befehle warteten. Kurz darauf waren alle EVAs in den Halterungen fixiert und schlitterten gemächlich auf die Abschussrampen zu. Asuka grinste während der kurzen Fahrt per Intercom in die Plugs der neuen Piloten >Seid ihr aufgeregt? jetzt beginnt der Spass erst richtig.<

In kurzen Abständen wurden sie mit Überschallgeschwindigkeit in die Geo Front geschossen. Bei den Neulingen löste die enorme Beschleunigung einen ziemlichen Übelkeitsanfall aus, aber sie hatten sich genug unter Kontrolle um die LCL-Filter nicht vor schier unlösbare Probleme zu stellen. Auch der abrupte Stop war nicht ohne Wirkung auf die Mägen der unerfahrenen Piloten. Shinji und Co. hingegen nahmen das schon gar nicht mehr war. >Ist doch besser als jede Achterbahn oder? Gewöhnt euch schon mal dran, das ist ab jetzt euer Job.< grinste Misato auf der Kommandobrücke. Die vier Neuen verkniffen sich jeden Kommentar, sie wussten das Misato nur darauf aus war sie zu ärgern. Ritsuko beobachtete Misatos perfides Spiel nur mit einem Stirnrunzeln, bevor sie ihrerseits die Kinder kontaktierte. >Wir lassen eure EVAs jetzt aus den Halterungen, ihr werdet jetzt das erste mal auf eigenen EVA-Beinen stehen.< Kurz darauf tippten Makoto und Maya ein paar Befehle in ihre Tastaturen und Die massiven stählernen Vorrichtungen in denen die EVAs gehalten wurden, trennten sich von eben diesen, um dann im Boden zu versinken.

Dank des Wissens das ihnen Yui und Kyoko vermittelt hatten, fielen sie nicht gleich um, sondern standen aufrecht auf zwei Beinen. Toji war der Erste, der einen Schritt wagte. Vorsichtig dachte er an den ersten Schritt und nur einen Sekundenbruchteil später machte ihn der EVA. Auch der zweite Schritt ging ganz gut von statten. Nach drei Schritten konnte man das ganze sogar als ordentliches Laufen bezeichnen. >Das ist gar nicht so schwer wie ich gedacht hatte....< meinte Toji bevor er anfang in einen schnellen Spurt überzugehen. Hikari sah ihm erstaunt zu und versuchte dann zeitgleich mit Katarina und Kensuke ihren ersten Schritt. Auch die anderen drei hatten keine Probleme. Wie Toji zuvor verfielen auch sie nach ein paar Schritten in einen zügigen Spurt.

>Gar nicht schlecht. Unsere Mütter scheinen euch mehr beigebracht zu haben als ich gedacht habe.< meinte Asuka zufrieden. Misato und Ritsuko schienen ihrer Meinung zu sein. >Sie hat recht, das ist für den Anfang gar nicht übel. Ihr könnt erst mal aufhören zu rennen. Wir müssen euch jetzt erst mal das Allerwichtigste überhaupt beibringen.< meinte Misato. >Und das wäre?< fragte Toji, der seinen EVA fast augenblicklich gestoppt hatte. >ich schätze mal sie meint das AT-Feld.< meinte Hikari. >Aber Frau Soryu und Frau Ikari haben uns doch schon beigebracht wie das funktioniert.< mischte sich Katarina ein. Ritsuko war nicht wenig über das Gehörte erstaunt, fasste sich aber schnell wieder. >Na dann baut mal eure Felder auf. Wissen

ist eine Sache, Können eine andere.<

Daraufhin schlossen die vier Neuen die Augen und konzentrierten sich so wie es ihnen beigebracht wurde. >AT-Felder geortet. Sie haben es geschafft.< meinte Shigeru zufrieden. >Feldstärke Stufe C- bei Katarina und Hikari. bei Toji und Kensuke sind es knapp D+.< meinte Maya nachdem sie ihre Anzeigen gecheckt hatte. >Ha! Das kommt nie gegen mein B++ an.< jubelte Asuka. Stefan grinste nur und Aktivierte sein eigenes AT-Feld. >Einheit-14 hat ebenfalls sein AT-Feld aktiviert. Wert stabil bei A++.< sagte Maya, die genau verstanden hatte was Stefan bezwecken wollte. Daraufhin konnte man fast sehen wie das LCL in Asukas Plug anfang zu kochen, trotzdem blieb sie ruhig. >Wir haben übrigens noch eine Rechnung offen 6th Child. Heute knack ich dein ach so tolles AT-Feld.< wetterte sie. EVA-14 drehte sich demonstrativ zu ihr um und deutete ihr mit der linken unteren Hand an, zu kommen und ihr Glück zu versuchen. >Gleich stehst du vor einem Scherbenhaufen...< knurrte sie. Asuka schloss ihre Augen und konzentrierte sich stark. >Synchronwert von Asuka steigt auf 98%.....104%....109%...115%....121%.....Synchronwert stabil bei 126,95%!< keuchte Maya. Auch der Rest der Kommandobrücke blickte unglaublich zu EVA-02 welche die Kieferklammern aufgesprengt hatte und deren echte Augen unter dem Schädelpanzer glühten. >Nicht schlecht was? Mutter hat mit das beigebracht.< kicherte sie. Stefan sah EVA-02 in seinem Entry-Plug auf sich zumarschieren und verstärkte sein AT-Feld nochmal.

EVA-02 bildete mit beiden Händen eine Doppelfaust und ließ diese mit brachialer Gewalt auf das AT-Feld von Stefans EVA niederfahren. Man konnte sehen wie EVA-14 unter dem enormen Angriff wankte. >Whooooa!!! Das hat gerumst!< keuchte Toji nachdem Asukas erster Schlag verklungen war. Stefan spürte den Schlag noch in jedem einzelnen Knochen, dementsprechend ging er mit seinem AT-Feld auf die nächste Stufe. Die Arme von EVA-14 zeigten nun mit den Handflächen zu EVA-02. Sofort verschnellte sich die Frequenz mit der EVA-14 sein AT-Feld schwingen ließ. Asuka grinste breit als sie merkte das Stefan seine Schwierigkeiten mit ihrer unbändigen Kraft hatte. Wieder ließ sie die Doppelfaust auf das Seelenschild knallen, wieder strauchelte EVA-14, aber das AT-Feld hielt zu Asukas Verdruss stand. >So leicht wird das nichts...< keuchte Stefan. Selbst für ihn war es eine enorme Anstrengung Asuka standzuhalten wenn sie einen so hohen Synchronwert inne hatte. Was Shinji mit seinem Gottgleichen EVA-01 zu stande bringen könnte wenn er das gleiche wie Asuka machte, wollte er sich nicht einmal vorstellen. >Das war doch nicht alles oder Soryu? Komm schon, zeig mir was in der besten EVA-Pilotin steckt.< trizte sie Stefan. >Wie du willst....< knurrte sie angriffslustig während sie wieder die Augen schloss.

>Asukas Synchronwert steigt wieder. 129%.....132%....138%....142%....144%....149%.....Stabilität bei 150,33%.< meinte Maya über alle Maße erstaunt. Ritsuko war schon ein guter Teil Farbe aus dem Gesicht gewichen und Misato sowie alle Kinder außer Shinji, Stefan, Rei und eben Asuka ließ den Kiefer gen Boden sinken.

>Spühre meinen Zorn...!< knurrte Asuka und schlug mit ihrer titanischen Doppelfaust auf das Seelenschild. Ein gewaltiger Donner ließ die Gesamte Geo Front erzittern und EVA-14 ging in die Knie. Asuka hatte es fast geschafft das AT-Feld zu zerstören. Stefan keuchte in seinem Plug auf als Asukas Attacke traf. Um ein Haar hätte er das Bewusstsein verloren und er musste sich zwingen wach zu bleiben. Asukas und EVA-02s Kraft war einfach unfassbar. >Ich bin weit mehr als einfach nur beeindruckt. Momentan stellst du jeden Engel in den Schatten, was Kraft betrifft. Aber für den

Torwächter reicht es noch nicht.< murmelte er anerkennend. Nun schloss auch Stefan seine Augen und konzentrierte sich auf sein AT-Feld. Die beiden unteren Arme von EVA-14 gruben sich mit einer brachialen Kraft in den Boden und die oberen beiden bildeten wie Asukas EVA eine Doppelfaust, die er ihr entgegenstreckte. Den Schwanz wickelte er sich wie eine Schlange um den Körper. EVA-14 sah in dieser Position so aus wie ein betender Riesensalamander. >AT-Feld von EVA-14 steigt auf...oh mein Gott...350% der Normalleistung.< rief Maya erschrocken. Ritsuko sah sie ungläubig an und rannte dann förmlich zum Monitor um sich selbst zu überzeugen. >Das kann einfach nicht sein, diese Kräfte sind unfassbar!!< keuchte sie aufgeregt. Alle EVAs konnten die Vibration spüren die Stefans AT-Feld verursachte. >Die ultimative Probe....Atombombe gegen die Mauer von Jericho.< raunte Asuka und spannte die Muskeln von ihrem EVA. Anstatt mit der Doppelfaust zuzuschlagen, legte sie alle Kraft in einen Gottgleichen rechten Schwinger.

Die Faust traf auf das AT-Feld wie der Hammer auf den Amboß. Der Knall war ohrenbetäubend und ließ die Erde zittern. EVAs Faust blieb an dem AT-Feld hängen und versuchte mit aller Gewalt darin einzudringen, doch das AT-Feld gab nur schwer nach. Sekundenlang hielten sich die unvorstellbaren Kräfte der beiden EVAs die Waage. Asuka hatte den fast ultimativen Angriff und Stefan hatte die fast ultimative Verteidigung. Ihre Kräfte hoben sich blitzartig gegenseitig auf und schleuderten beide EVAs durch die Geo Front. Allerdings vollführten beide in der Luft einen eleganten Salto und landeten, für EVA-verhältnisse, grazil auf den Füßen. Fast eine Minute herrschte gespenstische Ruhe in der Geo Font, bis Asuka einen Kanal öffnete. >....Unentschieden...< Stefan antwortete ebenso aussagekräftig. >...Scheint so...< Beide hatten dieses Glitzern in den Augen, bei denen man nicht sagen konnte ob sie sich gleich an die Kehlen springen, oder doch eher grinsen würden. >Hat wohl keinen Sinn, gehen wir was trinken? Die kommen auch ohne uns klar.< fragte Stefan nach einer weiteren stillen Minute. >Soll mir recht sein.< meinte Asuka. Sie fuhr ihre hohe Synchronisation wieder herrunter, was aber keinem in der Kommandobrücke auffiel, da sie alle noch mit offenen Mündern dastanden und auf den Bildschirm starrten. >Maya, währst du wohl so nett und würdest uns wieder in die Cages fahren?< fragte Asuka, nachdem sich die Aufzüge auch nach einer Minute nicht bewegten. Fast wie in Trance tippte Maya auf zwei Knöpfe und die beiden EVAs wurden aus der Geo Front in die Cages gefahren. Kaum waren sie an der Umbilical-Bridge angekommen, ließen sie ihre Entry-Plugs ausfahren und stiegen dann aus. Beide grinsten von einem Ohr zum anderen als sie Misato und Ritsuko bemerkten wie sie immer noch mit offenem Mund über ihnen in der Kommandobrücke hockten. Kaum hatten sie sich geduscht und umgezogen, gingen sie in die Kaffeeteria und bestellten sich je eine Cola.

Shinji, Rei, Toji ,Kensuke, Hikari und Katarina saßen immer noch in ihren EVAs. Bis auf Rei und Shinji hatten alle -auch die Operateure der Kommandobrücke- noch nicht verdaut was sie da grad gesehen hatten. >Asuka ist ziemlich gut geworden seit sie mit sich und ihrer Mutter im Reinen ist.< stellte Rei sachlich fest. >Stefans AT-Feld war aber auch weit mehr als ich erwartet hatte.< antwortete Shinji. Die Kommentare der beiden waren das einzige was durch den Äther hallte. Rei öffnete einen Kanal zu den anderen Children und versuchte sie zu kontaktieren. >Hey, hallo! Antwortet mir mal einer? Ich habs ja auch gesehen. Kommt mal wieder runter.< meinte sie ruhig. Shinji musste unwillkürlich lachen als er sie so reden hörte. Wenn ihm jemand vor sechs Monaten gesagt hätte das Rei einmal ganz normal mit ein wenig Slang sprechen würde, dann hätte er denjenigen ausgelacht....und sich danach entschuldigt. Hikari

kam als erste wieder zu sich. >Oh....mein....Gott. Was für eine Kraft...< nusichelte sie in ihr LCL. Toji erwachte durch Hikaris Stimme als nächster aus seiner Litargie. >Kön.....können das....alle EVAs?< fragte er mit einer Ehrfurcht in der Stimme, die ihm wohl niemand zugetraut hätte, der ihn kannte. Rei war über diese Frage ein wenig erstaunt, antwortete aber. >So genau weiss ich das nicht. Es wird wohl auch zu einem großen Teil an Asukas Verbindung mit ihrer Mutter liegen. Aber ich glaube das so gesehen jeder EVA dazu im Stande ist.< >Du willst mir also sagen das ich WIRKLICH in einer der mächtigsten Waffen der Erde sitze?< fragte Toji leicht irritiert. Rei und Shinji nickten zu Antwort synchron. >Wahnsinn.....< keuchte Kensuke. Katarina lächelte nur. Sie hatte sich die ganze Zeit während des "Kampfes" emotional mit ihrem EVA verständigt. Sie fühlte wie sehr Einheit-15 zu den älteren EVAs aufschaute und sie achtete. Der Kampf hatte auch den EVA tief bewegt. Kati und ihr EVA empfanden so etwas wie Ehrfurcht als sie sah wie Stefans und Asukas EVAs grazil auf den Füßen landeten.

>Ich schätze mal es wird eine Weile dauern bis wir auf diesem Level agieren können.< war Katis einziger Kommentar.

Auch auf der Kommandobrücke fingen die Leute wieder an sich zu regen. >Ich habe die Befehlsgewalt über die größten Mächte auf Erden.....< flüsterte Misato fast lautlos während sie mit verwirtem blick zu Ritsuko schaute. Diese erwiderte den Blick nicht minder irritiert und schüttelte dann den Kopf um selbiegen wieder klar zu bekommen.

>Maya, du lässt die Daten von Asukas Synchronwert durch alle Programme laufen und analysierst was sie dazu zu sagen haben. Makoto, du machst das Selbe mit Stefans AT-Feld-daten. Shigeru, du machst uns allen erst mal Kaffee. Ich glaub den können hier mindestens 12 Leute gebauchen.< kommandierte Ritsuko. Und sie hatte recht, alle die das Spektakel am Bildschirm mitverfolgt hatten, sahen so aus als ob sie kurz vor dem Kollaps währen.

Misato wandte sich erneut der Forscherin zu. >Kannst du mir sagen wie die das gemacht haben? Das was ich da grad gesehen habe hätte locker für drei Engel gereicht.< Scheinbar war die blonde Forscherin nicht nur augenscheinlich ziemlich Ratlos, denn sie zuckte nur Kurz mit den Schultern und wandte sich wieder ihrem Monitor zu. An ihrer Stelle antwortete Shinji, mit sanfter, gleichmäßiger Stimme. >Was wir eben gesehen haben war die wahre Asuka. Nicht die nöhrende Göre oder der falsche Sonnenschein, die sie mal vorgab zu sein. Sie hat die Rüstung die ihre Seele umgab abgelegt und sich einem Schmetterling gleich entfaltet.< waren seine genauen Worte. Das klang für Misato auf irgend eine Weise einleuchtend. >Verstehe....wenn es der Seele gut geht, dann funktioniert der EVA ebenfalls gut...< murmelte sie in ihre Faust.

>Und was war mit Stefan?< fragte Katarina nach einer Weile. >Was soll mit dem sein?< fragte Rei verwundert. >Na er hat doch sein AT-Feld...ich meine er konnte Asuka aufhalten....und naja...ist das normal?< wollte Kati wissen. >Bei ihm war es ähnlich, er hat nun auch seinen Seelenfrieden gefunden.....und ich mit ihm. Aber davon mal abgesehen, wurde er auch dafür trainiert um extra starke AT-Felder zu errichten.< sagte Rei mit einem Lächeln, das Steine schmelzen lassen könnte. >Ist ja alles schön und gut, aber ihr sollt noch ein paar Koordinations und Bewegungstests machen, also verschiebt euer Gespräch auf später und Konzentriert euch was das Zeug hält.< kam es durchs Com. von Misato.

Unter Shinji's und Rei's fachkundiger Leitung gelang es ihnen das sie alle ein AT-Feld der Stufe C++ aufbauen konnten. Auch die Bewegung der EVAs klappte reibungslos. Nachdem sie sich knapp 5 Stunden im LCL aufgeweicht hatten, wurden die Tests

erstmal beendet. >Kommt rein Kinder, ihr könnt für heute Feierabend machen.< rief ihnen Misato zu. eine halbe Stunde später waren alle geduscht und umgezogen. Toji und Hikari entschuldigten sich auch gleich, weil sie Toji's Schwester besuchen wollten. >Wie geht es ihr eigentlich?< fragte Kensuke bevor sich die kleine Gruppe trennte. >Die Ärzte sagen das sie noch in diesem Jahr ihre ersten Schritte machen wird. Ihr könnt euch nicht vorstellen wie ich mich freue.< meinte Toji. Mit Hikari, die sich bei ihm eingehakt hatte, ging er auf die Krankenstation. Die übrigen Children wollten Asuka und Stefan suchen, weshalb sie als erstes in die Kaffeeteria gingen. Dort waren sie nicht mehr und als sie jemanden fragten wurde ihnen gesagt das sie anscheinend in die Quartire gegangen waren.

Aus einem, ihnen vollkommen unschlüssigen Grund, verspürten Rei und Shinji so etwas wie eine leise Eifersucht in sich. Sie wussten das sich Asuka und Stefan sehr gut verstanden. Fast augenblicklich schämten sich beide auch nur daran gedacht zu haben und wurden rot. Kensuke und Katarina war das nicht entgangen, trotzdem zogen sie es vor zu schweigen. Als sie bei Asukas und Shinjis Quartier ankamen, hörten sie schon wie der Rotschopf über Stefan wetterte. Unschlüssig traten die vier in das Quartier. Auf der kleinen Couch saß...oder vielmehr lag Asuka vorneübergebäugt und maltretierte den Controlpad der Play Station. Stefan saß nicht weit weg auf dem Boden und verfuhr ähnlich mit seinem Pad. Asuka schien sich sichtlich aufzuregen. >Dich mach ich platt, währ ja noch schöner....knurrr...jetzt! Neeeeeeiiiiin....< jammerte sie als Stefans Spielfigur die ihre wieder einmal in den Boden stampfte. >Bwahahaha....32 : 31 für mich! Willste ne Revanche 2nd Child?< fragte er vergnügt. >Jederzeit 6th!< sprach sie und startete sofort die nächste Runde. Erst als Shinji sich kurz räusperte, bemerkten die beiden die anderen Personen im Raum.

>Oh, ihr seids. Schon fertig? Wie ist es gelaufen?< fragte Asuka und hatte schwer damit zu kämpfen ihren Blick vom Bildschirm wegzulenken. Stefan war zumindest so fair zu warten, ehe er Asukas Spielfigur in der Luft zerriss. >Lief ziemlich gut...und was habt ihr so gemacht?< fragte Shinji so nebensächlich wie möglich. >Wir? Na siehste doch. Erst haben wir was gegessen, und seit dem Zocken wir hier. Was hast du denn gedacht?< meinte Asuka, die sich wieder dem Bildschirm zugewandt hatte.

Shinji und Rei wähen vor Scham am liebsten im Boden versunken, als sie daran dachten das sie, wenn auch nur leicht, an ihren Liebsten gezweifelt hatten. >Was habt ihr denn, ihr seht so aus als würde euch was bedrücken.< meinte Stefan, der ihre Gesichter gesehen hatte. Die beiden Angesprochenen schreckten ein wenig zusammen und suchten verzweifelt nach einer Ausrede. >Ääh...uns gehts nicht so gut, wir haben irgendwie...Bauchschmerzen, wegen gestern.< meinte Shinji. >Genau, ich glaub der Alkohol ist uns schlechter bekommen als ich dachte.< fügte Rei noch hinzu. Asuka und Stefan bemerkten sofort das die beiden logen. Aber im Stillen beschlossen sie, das sie ihren jeweiligen Gefährten in einer privateren Atmosphäre zur Rede stellen würden. >Dann legt euch mal lieber hin, nicht das ihr noch umfallt.< meinte Asuka. Stefan stand vom Boden auf und ging zu Rei rüber, die ein wenig verlegen schien. >Na komm, ich bring dich ins Quartier und mach dir einen schönen Kamillentee, der wird helfen.<

Sie verabschiedeten sich von den anderen vieren und gingen dann schweigend nebeneinander laufend in ihr zugewiesenes Quartier. Rei setzte mehrere male an etwas zu sagen, verbiss es sich jedoch immer im letzten Moment. Im Quartier setzte sie sich aufs Sofa und zog die Beine an den Leib, während Stefan im Bad den Wasserkocher anschmiss. Nach ein paar Minuten kam er mit einer dampfenden Tasse in der Hand wieder hinaus. Vorsichtig stellte er sie vor Rei auf den kleinen

Metalltisch und setzte sich dann zu ihr. >Also, was ist los?< fragte er grade her aus. >Wa...was soll sein?< fragte sie ängstlich-verwirrt. >Du und Shinji, ihr seid beide sehr schlechte Lügner. Du hast genauso wenig Bauchschmerzen wie er. Also, was ist los?< Rei sah ihn eine kurze Zeitspanne betroffen an und senkte dann den Kopf. Erst schien es als ob sie gar nichts mehr sagen wollte, doch dann konnte man sie leicht Wimmern hören. Stefan war ziemlich erschrocken als er merkte wie sie weinte und umarmte sie sofort. >Was ist los kleine? Du kannst mir doch alles sagen, ich liebe dich doch!< sprach er leise, aber Rei weinte nur noch um so stärker als sie das hörte.

Nach einer ganzen Weile, in der Stefan sie im Arm gehalten hatte und sie sein Shirt mit ihren Tränen nässte fing sie an stockend zu sprechen.

>...schnief...ich...ich weiss...schnief...das du mich liebst...aber...schnief..ich hab an...an dir gezweifelt...schnief...< Stefan wusste nicht ganz wie er das verstehen sollte, also wartete er bis Rei es ihm erklärte. >Du und Asuka...ihr versteht euch so gut...und...und als wir mit den Tests fertig waren....da haben wir euch in der Kaffeeteria gesucht...da hat man uns gesagt das ihr zusammen zu den Quartieren gegangen seid...und...und..wir dachten ihr.....bitte verzei mir, ich hätte so etwas nie denken dürfen...< flüsterte sie abgebrochen. >Ihr dachtet Asuka und ich hätten was miteinander weil wir uns so gut verstehen?< fragte er entgeistert. Rei nickte nur knapp und war schon wieder kurz davor zu weinen. >Und ich dachte schon es wär was schlimmes...< meinte er erleichtert, was ihm nur einen völlig perplexen Blick von Rei einbrachte. >Nun guck nicht so. Sicher wir verstehen uns ziemlich gut, aber das liegt zum größten Teil daran das wir sehr lange Zeit hatten uns zu unterhalten. Davon mal abgesehen kommen wir beide aus Deutschland und da ist es normal das gute Freunde engen Kontakt zueinander haben. Aber das wichtigste ist ja wohl das wir wirklich NUR Freunde sind. Asuka liebt Shinji über alles und Ich liebe NUR DICH! Dessen kannst du dir immer sicher sein. Selbst wenn Asuka und meine Wenigkeit die letzten Menschen auf dem Planeten wären, dann würden wir nichts miteinander anfangen, weil wir nur an euch denken könnten.< erklärte er mit einem sanften Lächeln. Während seiner kleinen Erklärung änderte sich Rei's Gesichtsausdruck von traurig zu überglücklich. Sie kämpfte wieder gegen die Tränen an als sie ihm einen unendlich liebevollen Kuss auf den Mund drückte und sie dann zusammen auf Couch zum liegen kamen.

Keine fünf Minuten später lagen ihre Klamotten um die Couch verteilt...

Bei Shinji und Asuka verlief es ähnlich, nur das bei den beiden eine Kopfnuss in das Gespräch mit eingebaut wurde und eben dieses im Bett endete.

Gomen! Gomen! Bisselr kurz geworden, ich weiss. Aber das wird schon noch. Ihr müsst nur noch drei Careless-Kapi's über euch ergehen lassen, dann kommt der nächste Wächter und macht Stress. Also Kopf hoch!

Das nächste Kapitel heisst: Große Kaliber und die Geburt der Hoffnung

Freut euch drauf. Kommis und Omakes sind erwünscht und erbeten!

Anregungen, Kritik, N2-Minen und vielleicht sogar Lob an: erdmannmrqth@aol.com

Bis denne, euer RyouSanki.